

	<p>Objekt: Abbildung einer Bleistiftzeichnung einer Entbindungsszene</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-017_a</p>
--	--

## Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie einer Bleistiftzeichnung, die eine Szene unmittelbar nach einer Entbindung zeigt. Links auf einem Bett halb aufgerichtet liegt eine Frau mit Nachthemd und einem Nachtschlafhut bekleidet und streckt zurückweisend einen Arm in Richtung des Neugeborenen aus, das von einem Mann in Schürze mit einer Hand in die Höhe gehalten wird. In der anderen Hand hält er eine Geburtszange. Die Darstellung des Neugeborenen zeichnet sich durch eine rassistische Darstellungsweise aus. Die Zeichnung ist in einem karikaturistischen/comicartigen Stil gestaltet. Oben auf dem Bild steht handschriftlich: „C'est la guerre!“ („Das ist Krieg!“).

Die Abbildung wird aufgrund ihres rassistischen Inhalts hier nicht im Klarformat dargestellt.

Kontext:

Die Zeichnung ist eine diffamierende Anspielung auf die französischen Soldaten aus den damaligen Kolonien.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

Veröffentlicht wann 1931

	wer	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	wo	Wien
Gezeichnet	wann	1914-1918
	wer	
	wo	
Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft
	wo	Berlin-Tiergarten
Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Bleistiftzeichnung
- Entbindung
- Erster Weltkrieg
- Fotografie
- Kolonialismus
- Krieg
- Rassismus